

Schulinfo

zum Schulbetrieb 2024/2025



Inhaltsverzeichnis

Aktuelles Schuljahr 2024/2025

Begrüßung	3	Öffnungszeiten Schulhaus	25
Neue Mitarbeitende	4	Primarstufe	25
Wer unterrichtet was?	12	Schulinsel	25
Schulpflege	14	Schulkonferenz	25
Schul-/Betriebsleitung/Schulverwaltung	15	Schulleitung	26
Orientierung Schulgelände	16	Schulpflege	26
Ferienplan	17	Schulprogramm	26
Schuljahresplan 2024/2025	18	Schulpsychologischer Dienst (SPD)	26
		Schulsozialarbeit	26
	20	Schulsozialpädagogik	27
	20	Schulinsel	27
	20	Schulverwaltung	27
	20	Schulweg	27
	20	Skilager	28
	20	Sonderpädagogik	28
	20	Telefonnummern	29
	20	Übertritt in die Oberstufe	29
	21	Unterrichtsbereiche	29
	21	Unterrichtszeiten	30
	21	Veloparcours	30
	21	Verkehrskundeunterricht	30
	22	Versicherungen	30
	22	Vollversammlung	30
	22	Website	30
	22	Wohnortwechsel	30
	23	Zahnhygiene	31
	23	Zahnuntersuch beim Schulzahnarzt	31
	23	Zeugnisse	31
	23	Znüni, Zvieri	31
	23		
	23	Schachenhort	32
	23		
	24	Bibliothek	33
	24		
	24		
	24		
	24		
	24		
	24		
	24		
	24		
	25		



Begrüssung

Liebe Eltern – Herzlich willkommen

Mit der vorliegenden Broschüre möchten wir Sie über alle schulischen Angebote der Primarschule Bonstetten informieren. Wir legen Wert auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und allen Beteiligten unserer Schule. Diese Schulinfo soll zur Klärung Ihrer Fragen beitragen und hat während des ganzen Schuljahres 2024/2025 Gültigkeit.

Die Schulleitung, Frau Sylvie Lussi, Alessandra Orlando und Claudia Zehnder freuen sich, Ihre Kinder während ihrer Schulzeit gemeinsam mit Ihnen begleiten zu dürfen.

Über Neuerungen und Änderungen im Schulbetrieb informieren wir Sie aktuell auf unserer Website www.primarschule-bonstetten.ch oder aber via SchoolApp.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine erfolgreiche und glückliche Schulzeit.

Sylvie Lussi, Alessandra Orlando und Claudia Zehnder

Schulleitung

Impressum

Redaktionsteam

Schulleitung: Sylvie Lussi, Alessandra Orlando, Claudia Zehnder

Schulverwaltung: Gabriela Spindler, Bettina Schmid, Mei-Zie Vetsch

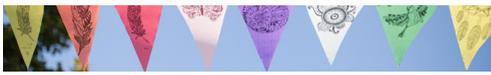
schulverwaltung@primarschule-bonstetten.ch

www.primarschule-bonstetten.ch

Layout und Gestaltung: Tanja Möller

t.moeller@primarschule-bonstetten.ch

Juli 2024

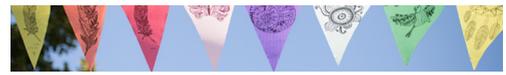


Sylvie Lussi Schulleiterin

Ich bin hier im Säuliamt aufgewachsen und lebe heute zusammen mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Hausen am Albis. In meiner Freizeit genieße ich das Zusammensein mit meiner Familie und meinen Freunden sehr. Am liebsten verbringe ich meine Zeit aktiv in der Natur. Im Sommer schwimme ich gerne im See oder bin auf dem Stand Up Paddle unterwegs. Oft bin ich auch in den Bergen anzutreffen, sei es beim Wandern, Skifahren oder Campen mit unserem „Büssli“. Meine grosse Leidenschaft für Literatur begleitet mich schon mein ganzes Leben und so versuche ich, mir immer wieder Zeit zu nehmen, um ein gutes Buch zu lesen oder eine Lesung zu besuchen.

In meinem privaten sowie beruflichen Alltag schätze ich den Kontakt zu Menschen sehr. Als kommunikative Person pflege ich eine offene und transparente Kommunikation. Ich sehe mich als „Macherin“, die lösungs- und teamorientiert handelt, was mir als Schulleiterin immer wieder zugutekommt.

Die Primarschule Bonstetten ist mir bestens bekannt, denn ich habe hier 16 Jahre lang als Klassenlehrerin auf der Mittelstufe unterrichtet. Während meiner Ausbildung zur Schulleiterin vor rund drei Jahren zog es mich nach so vielen Jahren weiter, denn ich wollte vor meinem Einstieg in die Schulleitung noch eine andere Schule und ihre Schulkultur kennenlernen. So wechselte ich an die Schule Rifferswil, wo ich zunächst als Lehrerin und dann als Schulleiterin tätig war. Meine Verbundenheit zur Primarschule Bonstetten ist jedoch auch in den letzten drei Jahren bestehen geblieben und ich freue mich sehr, im neuen Schuljahr in meiner neuen Rolle als Schulleiterin an die Primarschule Bonstetten zurückzukehren.



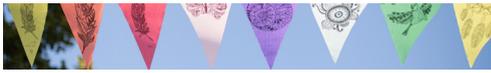
Alessandra Orlando Schulleiterin

Es freut mich ausserordentlich, dass ich nun die Schulleitung für den Kindergarten, die Unterstufe sowie für den Bereich DaZ übernehmen darf. Im März begann ich mit der Stellvertretung, wodurch ich den Übergang aus dem Klassenzimmer in die Schulleitung allmählich vollziehen konnte. Diese Zeit hat mir ermöglicht, mich in meine neue Rolle einzuarbeiten, auch wenn ich mir bewusst bin, dass dieser Prozess Zeit benötigen wird.

In den vergangenen fünf Jahren war ich als Klassen- und Fachlehrperson tätig und konnte in dieser Zeit wertvolle Erfahrungen sammeln und viele Familien kennenlernen. Mein Interesse an der Bildung und mein Engagement haben mich dazu bewegt, mich durch Weiterbildungen und Projekte auch ausserhalb der Schule mit verschiedenen Bereichen auseinanderzusetzen.

Ich habe bereits als Lehrperson erlebt, welchen Einfluss Bildung auf das Leben von Kindern hat. Deshalb möchte ich nun weiterhin an diesen Themen arbeiten. Besonders wichtig ist mir die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem gesamten Schulteam sowie mit Ihnen. Ich glaube fest daran, dass es für die Kinder entscheidend ist, in einem unterstützenden und respektvollen Umfeld lernen und wachsen zu können.

Ich stehe gerne für Gespräche und Anregungen zur Verfügung und freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen und dem Team daran zu arbeiten, dass die Kinder sich wohlfühlen und ihre schulische Laufbahn mit viel Freude gestalten können.



Claudia Zehnder Schulleiterin

Ich freue mich sehr, dass ich die Verantwortung für den Bereich der Sonderpädagogik als neue Schulleiterin übernehmen und gemeinsam mit meinen beiden Kolleginnen, Alessandra Orlando und Sylvie Lussi, die Primarschule Bonstetten gestalten darf.

Seit 30 Jahren bin ich im Bildungswesen tätig. In dieser Zeit hatte ich die Gelegenheit, an verschiedenen Orten im In- und Ausland wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Meine berufliche Laufbahn begann ich als Primarlehrerin in Langnau am Albis, wo ich sieben Jahre auf der Mittelstufe unterrichtete. Im Anschluss absolvierte ich ein dreijähriges Studium zur Logopädin und arbeitete danach in Kilchberg und Adliswil. Eine besonders prägende Zeit verbrachte ich zudem als Volontärin in einem Waisenhaus in der Dominikanischen Republik – eine Erfahrung, die meinen Horizont nachhaltig erweitert und mich persönlich bereichert hat.

Meine Tätigkeit als Logopädin habe ich stets mit Leidenschaft ausgeübt. Es erfüllte mich, die kleinen und grossen Fortschritte der Kinder zu begleiten. Nach sechs Jahren als Logopädin an der Primarschule Bonstetten freue ich mich nun auf die neue, interessante Aufgabe als Schulleiterin. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Schulpflege, dem Lehr- und Fachpersonal sowie mit Ihnen, liebe Eltern, liegt mir besonders am Herzen. Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen und hoffe auf einen offenen und konstruktiven Dialog zum Wohle Ihrer Kinder. Sollte es Anliegen oder Fragen geben, stehe ich Ihnen gerne für ein Gespräch zur Verfügung, um gemeinsam nach passenden Lösungen zu suchen.



Serena Anania Lehrerin

Nach zwei Jahren als Klassenlehrerin in der Stadt Zürich habe ich mich entschieden zurück nach Bonstetten zu wechseln. Zuvor hatte ich zwei Jahre als Stellvertretung auf verschiedenen Stufen vikarisiert. 2019 bis 2022 habe ich anschliessend meinen ersten Klassenzug als Klassenlehrerin in der Mittelstufe begleitet. Danach wechselte ich mit meiner Tätigkeit als Lehrperson nach Zürich.

Vor etwas mehr als einem Jahr kam meine Tochter zur Welt. Sie bestärkte in mir die Lust Schule neu zu denken und das Lernen vom Kind aus zu denken. Seit August 2024 arbeite ich mit Kerstin Zeidler als Jobsharingpartnerin in einer 4.-6. Altersdurchmischten Klasse.

Ich schätze die Zusammenarbeit und den Austausch zu pädagogischen Themen in Bonstetten sehr. Die vielen verschiedenen Ideen und das Engagement der Lehrpersonen haben mich dazu bewegt wieder zurückzukommen. Wenn ich gerade nicht mit der Arbeit beschäftigt bin, verbringe ich meine Zeit gerne draussen mit meiner Tochter in der Natur. Ausflüge mit kulinarischen Leckereien gehören zu unseren Familienhobbies. Tanzend und singend blödeln wir herum oder wenn die Zeit und Musse mal da ist, sieht man mich mit meiner Nase tief in eine spannende Lektüre vertieft.

Ich freue mich sehr darauf, wieder zurück an der Primarschule Bonstetten zu sein und meine pädagogische „Reise“ hier weiterführen sowie weiterdenken zu können.



Claudia Amgwerd Lehrerin

Seit diesem Sommer unterrichte ich an der Primarschule Bonstetten. Ich bin seit zirka 20 Jahren im Lehrberuf tätig und unterbrach oder ergänzte mein Wirken an verschiedenen Schulen immer gerne mit anderen Beschäftigungen, wie das Transportieren von Gütern als Velokurierin, das Bereisen anderer Länder, das Besuchen der Bäuerinnenschule. Aktuell führe ich, wenn ich nicht unterrichte, mein eigenes Ladencafé in meinem aktuellen Wohnort Auw. Daneben bin ich begeisterte Mutter und Mitglied einer tollen Familie, die mir immer wieder den Rücken stärkt. Das Leben ist schön!

Aline Erni Lehrerin

Im Herbst 2023 habe ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Zürich begonnen. Neben dem Studium habe ich bereits viel als Stellvertreterin unterrichtet (vikarisiert), darunter war auch ein Langzeitvikariat. Besonders hat mir gefallen, über einen längeren Zeitraum in derselben Klasse zu unterrichten. Deshalb freue ich mich sehr darauf, nun die 4. Klasse begleiten und unterstützen zu dürfen. Dies ermöglicht mir auch, neue Inhalte und Ansätze, die ich an der PH lerne, direkt in die Praxis umzusetzen.

Nach der Matura habe ich bei der Credit Suisse gearbeitet, verbrachte anschliessend Zeit auf Teneriffa, um Spanisch zu lernen – Sprachen sind meine Leidenschaft. Zudem leistete ich Militärdienst, wo ich zum Wachtmeister be-



fördert wurde. Letztlich habe ich mich jedoch dazu entschlossen, meinem Kindheitstraum zu folgen und Lehrerin zu werden.

Nico Schneider Lehrer

Ich bin hocheifrig, mich Ihnen als neuer Lehrer in der ADL-Mittelstufe vorzustellen. Mit einem frischen Abschluss in der Tasche und einem Feuerwerk an Ideen brenne ich darauf, meine theoretischen Kenntnisse in die Praxis umzusetzen und gemeinsam mit Ihren Kindern spannende Lernerfahrungen zu schaffen. In meiner Freizeit bin ich ein begeisterter Sportler, lese mit Leidenschaft und erkunde gerne die Natur. Ob beim Laufen durch den Park, in der Ruhe eines guten Buches oder beim Experimentieren in der Küche – ich finde stets Inspiration für meinen Unterricht und freue mich darauf, diese Energie mit in den Klassenraum zu bringen.

Mit meiner offenen und zugänglichen Art möchte ich eine Atmosphäre schaffen, in der sich Ihre Kinder nicht nur wohl, sondern auch motiviert fühlen, ihr Bestes zu geben. Gemeinsam werden wir nicht nur den Lehrplan meistern, sondern auch wertvolle Lebenskompetenzen entwickeln, die sie auf ihren weiteren Lebensweg begleiten werden.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihre Kinder kennenzulernen und gemeinsam eine inspirierende Lernreise zu beginnen.



Jeanis Stettler Lehrerin

Ich bin 26 Jahre alt und lebe gemeinsam mit meinem Freund und unseren zwei Katzen in Urdorf. Derzeit befinde ich mich im letzten Ausbildungsjahr an der Pädagogischen Hochschule Zürich und freue mich darauf, bald meine Kenntnisse und Fähigkeiten in die Praxis umzusetzen. Besonders wichtig ist mir ein spielerischer und abwechslungsreicher Unterricht, der den Kindern einen sicheren Raum bietet. Im Frühling 2024 durfte ich bereits wertvolle Erfahrungen während meines Quartalspraktikums an der Primarschule Bonstetten sammeln. Nun freue ich mich umso mehr, dass ich weiterhin an der Primarschule unterrichten darf. In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit in unserem Garten. Kochen gehört ebenfalls zu meiner Leidenschaft. Ich geniesse es, Freunde und Familie einzuladen, mit ihnen Zeit zu verbringen und sie mit selbstgemachtem Essen zu verwöhnen. Um einen Ausgleich zu finden, gehe ich regelmässig schwimmen. Dieser Sport hilft mir, abzuschalten und neue Energie zu tanken. Ich freue mich riesig auf meine neue Aufgabe als Teamteaching-Lehrperson an der Primarschule Bonstetten!

Nadine Kobler Schulische Heilpädagogin

Seit August arbeite ich in zwei Kindergartenklassen. Vor zehn Jahren habe ich den Master in Schulischer Heilpädagogik abgeschlossen. Ich bringe langjährige Erfahrung aus einer Heilpädagogischen Schule für Kinder mit kognitiven und



motorischen Beeinträchtigungen mit. Dort habe ich während acht Jahren eine Unterstufenklasse geleitet. Während fünf Jahren habe ich Kinder mit kognitiven Beeinträchtigungen in der Regelschule auf der Kindergarten- und Primarschulstufe begleitet. Mich fasziniert die kindliche Entwicklung immer wieder von Neuem.

Bevor ich in die Heilpädagogik eingestiegen bin, habe ich das Diplom zur Primarlehrperson an der PHZH abgeschlossen und zwei Jahre lang eine Unterstufenklasse unterrichtet. Mit meinem Mann und unseren beiden Kindern wohne ich in Aesch und geniesse den Ausgleich in der Natur. Ich freue mich, die Kleinsten der Schule Bonstetten auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.

Sabine Meyer Schulische Heilpädagogin

Seit Oktober habe ich ein Teilzeitpensum als Schulische Heilpädagogin (SHP) in einer 6. Klasse übernommen. Zusätzlich arbeite ich an der Schule Ehrendingen als Klassenlehrperson und freue mich sehr über die Abwechslung und die verschiedenen Herausforderungen, die beide Tätigkeiten mit sich bringen.

Ich arbeite gerne mit Kindern, weil es mir grosse Freude bereitet, sie auf ihrem Lernweg zu begleiten und zu unterstützen. Es fasziniert mich, ihre Entwicklung mitzerleben, ihre individuellen Stärken zu fördern und ihnen in schwierigen Situationen mit Einfühlungsvermögen und Geduld zur Seite zu stehen. Kinder sind neugierig, kreativ und bringen täglich neue Perspektiven mit, die auch mich immer wieder zum Nachdenken und Lernen anregen. Es erfüllt mich, ihre Erfolge mitzerleben und einen Beitrag dazu zu leisten, dass sie ihr volles Potenzial entfalten können.



Petra Schmidt Schulische Heilpädagogin

Ich bin 62 Jahre alt und seit diesem Schuljahr als SHP-Lehrperson in der Klasse 3a tätig. Ich habe vor 17 Jahren das Studium an der pädagogischen Hochschule Zug erfolgreich abgeschlossen und blicke auf einen grossen Erfahrungsschatz als Klassen-, DaZ und IF-Lehrperson.

Ich freue mich sehr, die Schüler und Schülerinnen kennen zu lernen, mit ihnen tolle Momente zu erleben und sie in ihrem Lernen zu begleiten und zu unterstützen.

In meiner Freizeit singe, tanze und wandere ich sehr gerne.

Laura Sereina Ackeret Logopädin

Ich habe meinen Bachelor in Logopädie an der Universität Fribourg abgeschlossen und arbeite derzeit als Logopädin. Parallel dazu studiere ich berufsbegleitend Psychologie im Master in Zürich.

Ich freue mich sehr darauf, mein Wissen und meine Erfahrungen in meine Arbeit einzubringen und die Kinder auf ihrem sprachlichen Entwicklungsweg zu begleiten.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs und gehe oft wandern. Zudem habe ich eine grosse Leidenschaft für das Kunstturnen, welche mich seit meiner Kindheit begleitet. Sportliche Aktivitäten sind für



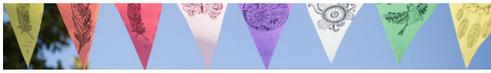
mich ein wichtiger Ausgleich zum Berufsalltag und geben mir neue Energie.

In meiner Arbeit als Logopädin lege ich grossen Wert darauf, jedes Kind individuell zu betrachten. Es ist mir wichtig, eine vertrauensvolle Umgebung zu schaffen, in der sich die Kinder sicher und unterstützt fühlen.

Helga Budai Logopädin

Ich stamme ursprünglich aus Ungarn. Seit 15 Jahren lebe ich in der Schweiz und wohne seit zwölf Jahren mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Bonstetten. Im Jahr 2023 habe ich meinen Abschluss in Logopädie abgeschlossen und begann anschliessend, wertvolle Erfahrungen an verschiedenen heilpädagogischen Schulen zu sammeln. In einer dieser Schulen arbeite ich immer noch an drei Tagen pro Woche. Seit Januar 2024 verstärke ich zusätzlich das Team in Bonstetten. Ich freue mich, die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützen zu dürfen. Diese Fähigkeiten sind von entscheidender Bedeutung, um Türen zur Welt zu öffnen und tragen wesentlich zur persönlichen Entfaltung und zum Verständnis unserer Umwelt bei. Mein Ziel ist es, jedes Kind auf seinem individuellen Weg zu fördern.

In meiner Freizeit geniesse ich es, mit meinem Hund die Natur zu erkunden. Zudem schätze ich entspannte Momente mit meiner Familie und guten Freunden sehr.



Martina Reist Schulsozialpädagogin

In den letzten zehn Jahren habe ich als Fachfrau Betreuung Kind und als Prüfungsexpertin wertvolle Erfahrungen in der Unterstützung und Förderung von Kindern gesammelt. Diese Arbeit hat meine Freude an der Begleitung junger Menschen verstärkt. Zudem war ich 1,5 Jahre in der Jugendarbeit tätig, wo ich durch die Beratung und Betreuung von Jugendlichen sowie die Umsetzung verschiedener Projekte wichtige Einblicke in die Bedürfnisse dieser Altersgruppe gewinnen konnte.

Eine besonders prägende Zeit verbrachte ich in sozialpädagogischen Wohngruppen, in denen ich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Verhaltensauffälligkeiten und schulischem Förderbedarf betreute. Diese Erfahrungen haben mein Verständnis für die Herausforderungen in der Arbeit mit jungen Menschen vertieft.

Während meines Studiums habe ich mich auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spezialisiert und meinen Bachelorabschluss in Sozialer Arbeit FH erworben. Diese Spezialisierung hat mein Interesse an der Schulsozialarbeit gestärkt und motiviert, junge Menschen im schulischen und persönlichen Alltag zu begleiten.

Ich freue mich, die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Bonstetten unterstützen zu dürfen.



Lucia Albanese Klassenassistentin

Ich bin 24 Jahre alt und bin seit diesem Herbst als Klassenassistentin tätig. Aktuell studiere ich an der Zürcher Hochschule der Künste im Masterstudiengang Kunstpädagogik. Neben dem Studium arbeite ich schon länger in unterschiedlichen Funktionen mit Kindern (Schule, ausserschulische Betreuung, Sonderschule). Dabei interessieren mich vor allem die Bereiche der Sonderpädagogik und das Gestalten mit Kindern. Auch zuhause und in meiner Freizeit finde ich viel Zeit für unterschiedlichste Materialexperimente, sei es mit Ton, Holz oder Farbe – ich kann mich für Vieles begeistern. Nach meinem Studium werde ich voraussichtlich als Kunstlehrperson für Jugendliche tätig sein.

Ich freue mich auf viele spannende und bereichernde Erfahrungen an der Primarschule Bonstetten.

Teuta Brati Klassenassistentin

Ich bin 33 Jahre alt und lebe mit meinem Ehemann und unseren drei fussballverrückten Kindern in Stallikon. In meiner Freizeit koche ich gerne und verbringe viel Zeit mit meinen Kindern, um gemeinsam Fussball zu spielen.

Ich freue mich sehr, eure neue Klassenassistentin zu sein und euch im Unterricht zu unterstützen. Gemeinsam werden wir viel lernen und Spass haben.



Sinah Kaspar Klassenassistentin

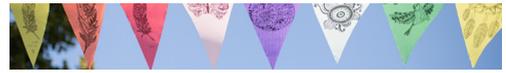
Ich bin 28 Jahre alt und wohne in Affoltern am Albis. 2017 habe ich die Ausbildung zur Fachfrau Berteuung Kind abgeschlossen und arbeite seitdem, mit viel Freude, in diesem Beruf. In dieser Zeit, durfte ich Erfahrungen mit Kindern zwischen drei Monaten und 15 Jahren sammeln. Aktuell arbeite ich als Stellvertretende Hortleitung in Hausen am Albis und darf ergänzend als Klassenassistentin in Bonstetten tätig sein. Die Erfahrung, die Kinder in der Schule zu begleiten, empfinde ich als spannende und abwechslungsreiche Herausforderung. Ich freue mich sehr, ein Teil dieser Schule zu sein und die Kinder und Lehrer in ihrem Schulalltag zu unterstützen.

Yvonne Scherpenhuijzen Klassenassistentin

Als Mutter von zwei erwachsenen Kindern habe ich den persönlichen Kontakt als Sachbearbeiterin in der Administration oft vermisst. Umso glücklicher bin ich nun, als Klassenassistentin meiner Freude am Umgang mit Menschen mehr Raum geben zu können.

Ich wohne in Bäch, wo ich beim Schwimmen oder Spazieren am Zürichsee neue Energie tankte. Viel Freude bereitet mir das Mitspielen in einem Laientheater und die Besuche als zertifizierte Besuchscloownin im Altersheim.

Nun freue ich mich sehr, die Lehrpersonen sowie die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Bonstetten zu unterstützen.



Bernadette Spörri Klassenassistentin

Ich arbeitete in der Zuwebe (Zuger Werkstätten für Beeinträchtigte Menschen) als Arbeitspädagogin. Mein ursprünglicher Beruf ist Gestaltungspädagogin. Dies befähigte mich ein Kreativ-Atelier zu leiten.

Es war eine kreative, spannende und auch herausfordernde Zeit. Ich lernte viel über uns Menschen und wie uns unsere Prägungen, Erlebtes, unsere Herkunft und Kultur zu individuellen Persönlichkeiten formen.

Ich habe vier Erwachsene Kinder, zwei Töchter und zwei Söhne. Die älteste Tochter ist Stephanie Spörri, sie ist Lehrerin an der Schule- Bonstetten, durch sie kam ich an diese Schule.

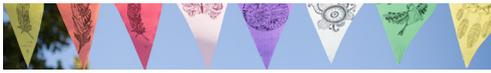
Für meine drei Enkelkinder bin ich «Mama-La», mit ihnen erkundige ich die Welt und wir erleben viel Spass zusammen.

Da ich einen holländischen Partner habe, bin ich in zwei Ländern zu Hause, die nicht gegensätzlicher sein könnten. Das Land der Berge und das flache Land mit viel Wasser – einfach wunderschön.

In meiner Freizeit investiere ich viel Zeit in das Thema Clown und mein Wesen als Clown. Im November 24 werde ich den Abschluss als pädagogischen Clown (Spitalclown) absolvieren.

Sonst geniesse ich es in der Natur. Ich liebe es mich zu bewegen, darum treibe ich gerne Sport oder tanze gerne. Kunst, Musik, Kino, gute Gespräche, Freundschaften, zusammen sein mit meiner Familie und meinem Partner runden das Ganze ab.

Es ist mir eine Freude, meine Erfahrungen einfließen zu lassen und so die Schule zu unterstützen und meine Aufgabe als Klassen-Assistenz wahrzunehmen. Ich bin neugierig und gespannt, jeden Tag aufs Neue.



Nathanael Zehnder Klassenassistent

Ich freue mich, im Kindergarten Bodenfeld als Assistenz dabei zu sein. Nachdem ich eine längere Zeit Medizin studiert habe, beschloss ich, damit aufzuhören und meine Erfahrung als Assistenz in der Primarschule Bonstetten zu fertigen.

Ich bin in einem kleinen Dorf im Aargau aufgewachsen, wo ich auch heute wieder wohne. In der Freizeit gehe ich gerne spazieren oder bin auch mit dem Fahrrad unterwegs. Ein weiterer wichtiger Bestandteil von mir ist noch die Feuerwehr, wo ich seit Jahren dabei bin. Ich bin gespannt wohin mich meine Reise noch bringen wird, aber ich bin froh, dass ein Teil davon die Schule in Bonstetten ist.

Dominic Ammann Praktikant

Ich bin 22 Jahre alt und bin mit drei Geschwistern in Bonstetten aufgewachsen. Die Primar- und Sekundarschule habe ich hier besucht. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fuss- und Volleyball oder mache sonstige sportliche Aktivitäten. Im Winter fahre ich Snowboard.

Nachdem ich die Matur abgeschlossen und auch meinen Zivildienst geleistet habe, freue ich mich auf eine neue Herausforderung. Meinen Zivildienst habe ich grösstenteils in sozialen Einrichtungen absolviert und möchte nun herausfinden, ob mir der Beruf als Lehrer gefällt und Freude bereitet. Deshalb habe ich mich als Praktikant auf die freie Stelle beworben und begleite nun für ein Jahr die Schüler im Schulalltag.



Livia Prinzing Praktikantin

Ich bin 21 Jahre alt und lebe in Affoltern am Albis. Ich habe schweizerische, schwedische und südkoreanische Wurzeln und pflege enge Verbindungen zu allen drei Kulturen. Ich habe eine kaufmännische Lehre abgeschlossen und anschliessend zwei weitere Jahre als Sachbearbeiterin gearbeitet. Mir wurde jedoch schon früh bewusst, dass ich gerne den Weg in die pädagogische Richtung einschlagen möchte. Daher freue ich mich sehr, dieses Jahr als Praktikantin an der Primarschule Bonstetten tätig zu sein und das Schulteam tatkräftig zu unterstützen.

In meiner Freizeit lebe ich meine kreative Ader aus und halte mich darüber hinaus gerne sportlich fit.

Wir heissen die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen an der Primarschule Bonstetten und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im kommenden Schuljahr.

Wer unterrichtet was?

Kindergarten Bodenfeld 2	Frau S. Holbein
Kindergarten Dorf 1	Frau St. Mainberger / Frau A. Maurer
Kindergarten Dorf 2	Frau Y. Ammann / Frau Ch. Högger
Kindergarten Schachenmatten 1	Frau V. Strebel / Frau A. Vogt
Kindergarten Schachenmatten 2	Frau S. Roth / Frau D. van Grinsven
Kindergarten Schachenmatten 3	Frau M. Martel / D. van Grinsven
1. Klasse	Frau M. Reber
1. Klasse	Frau S. Giger
2. Klasse	Frau E. Eigenmann
2. Klasse	Frau S. Fey / Frau B. Rigling
3. Klasse	Frau J. Bächler
3. Klasse	Frau J. Olie
ADL-Klasse UST	Frau S. Forster
ADL-Klasse UST	Frau K. Gressbach / Frau K. Kaufmann
ADL-Klasse UST	Frau M. Berther / Herr D. Göldi
4. Klasse	Frau S. Markstahler
4. Klasse	Herr M. Steiner
4. Klasse	Herr T. Rom
5. Klasse	Frau K. Gasser / Herr T. Schumacher
5. Klasse	Frau J. Scherpenhuijzen
5. Klasse	Herr S. Daki
6. Klasse	Frau N. Kuhn/Frau L. Brändli
6. Klasse	Frau N. Descombes
ADL-Klasse MST	Herr N. Schneider / Frau S. Spörri
ADL-Klasse MST	Frau K. Zeidler / Frau S. Anania
Textiles- und Nichttextiles Gestalten	Frau B. Bigler
	Frau K. Kaufmann
	Frau V. Müller
	Frau M. Rey
	Frau S. Ruch
	Frau M. Schweizer

Wer unterrichtet was?

Schulische Heilpädagogik	Frau M. Amrein
	Frau C. Buchli
	Frau L. De Boni Minder
	Frau I. Feer
	Frau M. Gantert
	Herr D. Göldi
	Frau N. Kobler
	Frau J. Löffelmann
	Frau S. Meyer
	Frau P. Schmidt
	Frau M. Tanner
	Frau N. Kobler
	Frau B. Bigler
Logopädie	Frau L. S. Ackeret
	Frau A. Lena
	Frau H. Budai
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Frau B. Denoth
	Frau K. Grether
	Frau E. Naef
	Frau C. Ott
	Frau D. Rissi
	Frau N. Bach
	Frau S. Züst
Psychomotorik-Therapie (PMT)	Herr P. Greter
	Frau Y. Schwarzenbach
Begabungs- und Begabtenförderung	Frau B. Bigler
	Frau K. Zeidler
Schwimmunterricht	Frau B. Sennhauser
Musikalische Grundausbildung (MGA)	Frau A. Gränicher
	Frau C. Frank
Schulsozialarbeit	Frau H. Bachmann
Mitarbeiter Schulsozialarbeit in Ausbildung	Herr R. Martic
Schulsozialpädagogik	Frau M. Reist
Schulinsel	Frau T. Möller

Schulpflege

Schulpflege

Ressorts Amtsperiode 2022 bis 2026
(Änderungen vorbehalten)

Tamas Isabella

Präsidentin

Präsidiales und Öffentlichkeitsarbeit

i.tamas@primarschule-bonstetten.ch

Roth Gregor

Vizepräsident, Infrastruktur

g.roth@primarschule-bonstetten.ch

Tanner Natascha

Schülerbelange

n.tanner@primarschule-bonstetten.ch

Müller Sandra

Finanzen

s.mueller@primarschule-bonstetten.ch

Brawand Miriam

Personal und Schulentwicklung

m.brawand@primarschule-bonstetten.ch

Schulleitung/Betriebsleitung/Schulverwaltung

Schulleitung und Betriebsleitung

Alessandra Orlando

Schulleitung

Telefon 044 700 43 60

c.roten@primarschule-bonstetten.ch

Claudia Zehnder

Schulleitung

Telefon 044 700 43 60

m.illi@primarschule-bonstetten.ch

Sylvie Lussi

Schulleitung und Betriebsleitung

Telefon 044 700 43 60

s.lussi@primarschule-bonstetten.ch

Schulverwaltung

Spindler Gabriela

Schulverwaltungsleiterin

g.spindler@primarschule-bonstetten.ch

Schmid Bettina

Schulverwaltungsmitarbeiterin

Vetsch Mei-Zie

Schulverwaltungsmitarbeiterin,

Schulleitungsassistentin

Öffnungszeiten Büro

(während der Schulzeit):

Montag bis Freitag, 7:30 – 12:00 Uhr

Telefon 044 700 03 75

schulverwaltung@primarschule-bonstetten.ch

Postadresse

Primarschule Bonstetten

Schachenstrasse 85

8906 Bonstetten

Standortadresse

Schachenstrasse 85

(Gelber Pavillon), 1. Stock

8906 Bonstetten

Orientierung Schulgelände



Ferienplan

Schuljahr 2024/25

Herbstferien	Montag, 7. Oktober 2024 bis Samstag, 19. Oktober 2024
Weihnachtsferien	Montag, 23. Dezember 2024 bis Samstag, 4. Januar 2025
Sportferien	Montag, 17. Februar 2025 bis Samstag, 1. März 2025
Ostern	Freitag, 18. April 2025 bis Montag, 21. April 2025
Frühlingsferien	Montag, 21. April 2025 bis Samstag, 3. Mai 2025
Sommerferien	Montag, 14. Juli 2025 bis Samstag, 16. August 2025

Schuljahr 2025/26

Herbstferien	Montag, 6. Oktober 2025 bis Samstag, 18. Oktober 2025
Weihnachtsferien	Montag, 22. Dezember 2025 bis Samstag, 3. Januar 2026
Sportferien	Montag, 16. Februar 2026 bis Samstag, 28. Februar 2026
Ostern	Freitag, 3. April 2026 bis Montag, 6. April 2026
Frühlingsferien	Montag, 20. April 2026 bis Samstag, 2. Mai 2026
Sommerferien	Montag, 13. Juli 2026 bis Samstag, 15. August 2026

Schuljahr 2026/27

Herbstferien	Montag, 5. Oktober 2026 bis Samstag, 17. Oktober 2026
Weihnachtsferien	Montag, 21. Dezember 2026 bis Samstag, 2. Januar 2027
Sportferien	Montag, 22. Februar 2027 bis Samstag, 6. März 2027
Ostern	Freitag, 26. März 2027 bis Montag, 29. März 2027
Frühlingsferien	Montag, 26. April 2027 bis Samstag, 8. Mai 2027
Sommerferien	Montag, 19. Juli 2027 bis Samstag, 21. August 2027

Schuljahresplan 2024/2025

ohne Vermerk gelten alle Angaben für Primarschule und Kindergarten

August/September

Montag, 19.08.24	Beginn Schuljahr 2024/2025
Montag, 09.09.24	Knabenschiessen, ganzer Tag schulfrei, Hort geöffnet
Dienstag, 10.09.24	Sporttag Mittelstufe (Verschiebungsdatum 17.09.24)
Donnerstag, 19.09.24	Sporttag Unterstufe (Verschiebungsdatum 26.09.24)
Dienstag, 24.09.24	Scooterday (alle 2. Klassen)
Mittwoch, 25.09.24	Veloprüfung (alle 6. Klassen)

Oktober/November

Montag, 07.10.24 bis Samstag, 19.10.24	Herbstferien
Montag, 07.10. bis Freitag, 11.10.24	Betriebsferien Schachenhort (Hort Wettswil geöffnet)
Montag, 14.10. bis Freitag, 18.10.24	Ferienhort Bonstetten
Freitag, 01.11.24	Räbeliechtli-Umzug
Freitag, 08.11.24	Erzählnacht
Donnerstag, 14.11.24	Zukunftstag 5. und 6. Klassen
Dienstag, 19.11.24	Besuchsmorgen (Schule/Hort/Bibliothek)

Dezember/Januar

Freitag, 20.12.24	Schulsilvester, spezieller Stundenplan, Hort geöffnet
Montag, 23.12.24 bis Samstag, 04.01.25	Weihnachtsferien
Montag, 23.12.24 bis Freitag, 03.01.25	Betriebsferien Schachenhort

Februar/März

Montag, 17.02. bis Samstag, 01.03.25	Sportferien
Montag, 17.02. bis Freitag, 21.02.25	Betriebsferien Schachenhort (Hort Wettswil geöffnet)
Montag, 24.02. bis Freitag, 28.02.25	Ferienhort Bonstetten
Montag, 24.02. bis Freitag, 28.02.25	Skilager 5. und 6. Klassen
Donnerstag, 06.03.25	Besuchsmorgen (Schule/Hort/Bibliothek)

April/Mai

Donnerstag, 17.04.25	Weiterbildungstag, ganzer Tag schulfrei (Hort geöffnet)
Freitag, 18.04. bis Montag, 21.04.25	Ostern (Hort geschlossen)
Montag, 21.04. bis Samstag, 03.05.25	Frühlingsferien (inkl. Sechseläuten und 1. Mai)
Montag, 21.04. bis Freitag, 25.04.25	Betriebsferien Schachenhort (Hort Wettswil geöffnet)
Montag, 28.04. bis Freitag, 02.05.25	Ferienhort Bonstetten
Dienstag, 20.05.25	Besuchsmorgen (Schule/Hort/Bibliothek)
Donnerstag, 29.05.25	Auffahrt
Freitag, 30.05.25	Auffahrtsbrücke, ganzer Tag schulfrei (Hort geöffnet)

Juni/Juli

Montag, 09.06.25	Pfingstmontag, ganzer Tag schulfrei
Dienstag, 10.06.25	Weiterbildungstag, ganzer Tag schulfrei (Hort geöffnet)
Donnerstag, 26.06.25	Wellentag, spezieller Stundenplan
Donnerstag, 10.07.25	Verabschiedung 6. Klassen
Freitag, 11.07.25	Schuljahresschlussstag, spez. Stundenplan, Hort geöffnet
Montag, 14.07. bis Samstag, 16.08.25	Sommerferien
Montag, 14.07. bis Freitag, 18.07.25	Ferienhort Bonstetten
Montag, 21.07. bis Freitag, 01.08.25	Betriebsferien Schachenhort
Montag, 04.08. bis Donnerstag, 14.08.25	Ferienhort Bonstetten
Freitag, 15.08.25	Schachenhort geschlossen (Teamausflug)

ABC zum Schulbetrieb

Absenzen Schülerinnen und Schüler

Wir bitten Sie, eine Absenz Ihres Kindes sobald als möglich mit Angabe des Grundes zu melden.

Für die Meldung steht Ihnen die Elternkommunikations-App der Primarschule Bonstetten zur Verfügung.

Dauert die Absenz mehr als zwei Tage, ist spätestens am Morgen des dritten Tages die Lehrperson erneut zu informieren.

Absenzen Lehrpersonen

Die Schule bemüht sich, den Stundenplan einzuhalten, doch sind Ausnahmen nie ganz zu vermeiden (z.B. Sporttag, Exkursion u.a.). Grundsätzlich gilt: «Schule findet statt.» Fällt eine Lehrperson aus, übernimmt wenn möglich eine Stellvertretung die Kinder. Falls keine Vertretung gefunden wird, übernehmen andere unterrichtende Lehrpersonen die Kinder.

Die Eltern sollen der Lehrperson eine «Notfalltelefonnummer» bekannt geben, über welche sie oder eine von ihnen bestimmte Bezugsperson während der Schulzeit kontaktiert werden können.

ADL-Klassen

Neben den Jahrgangsklassen werden an der Primarschule Bonstetten sowohl auf der Unterstufe als auch auf der Mittelstufe mehrere altersdurchmischte Klassen (1. bis 3. resp. 4. bis 6.) geführt. Altersdurchmischte wird abgekürzt mit ADL und heisst altersdurchmisches Lernen. Dies ist eine Schulungsform, mit welcher die Vielfalt des Lernens über die verstärkte Altersdifferenzierung vergrössert wird. Auf der Website www.primarschule-bonstetten.ch finden Sie detailliertere Informationen.

Aktivitäten

Die Primarschule Bonstetten bietet allen Schülerinnen und Schülern ein grosses Angebot an Aktivitäten an.

In den Klassen sind dies: Schulreisen, Exkursionen, Lager und Anlässe, welche die Lehrperson bekannt gibt und auch durchführt.

Als gesamte Schule oder innerhalb einer Schulstufe sind dies: Schulstart, Silvester, Sporttage und Projektwochen, die auf dem Terminplan, auf unserer Website www.primarschule-bonstetten.ch und im viermal pro Jahr erscheinenden «KoBo» publiziert werden.

Aufgabenstunden in der Gruppe

In der Aufgabenstunde nach der Schule haben dafür angemeldete Kinder der 2. bis 6. Primarklassen die Möglichkeit, am Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 16.15 Uhr unter Aufsicht einer Lehrperson oder Klassenassistentin in Gruppen ihre Hausaufgaben zu erledigen. Nach Beendigung der Hausaufgaben (auch während der Lektion) geht das Kind nach Hause.

Aufgabenstunden in Einzelbetreuung

Die betreute Aufgabenstunde ist ein Angebot der Primarschule Bonstetten, zu dem die Schülerinnen und Schüler in begründeten Fällen verpflichtet werden können. Eine Anmeldung erfolgt über die Klassenlehrperson und die Schulleitung. Die ausführlichen Bedingungen finden Sie im IF-Konzept auf der Website www.primarschule-bonstetten.ch.

Begabungs- und Begabtenförderung

Begabungsförderung erfolgt im Regelunterricht. Sie richtet sich nach den vorhandenen Ressourcen und dem Potenzial der Kinder. Durch einen individualisierenden und förder-

orientierten Unterricht werden diese berücksichtigt.

Bei Schülerinnen und Schülern mit ausgeprägter Begabung, deren Förderbedarf die Möglichkeiten des individualisierenden Regelunterrichts übersteigt, sind ergänzende Massnahmen im Bereich der Begabtenförderung angezeigt. An der Primarschule Bonstetten unterrichtet eine Begabungs- und Begabtenförderlehrerin diese Kinder.

Besuchsmorgen

An der Primarschule wird mehrmals jährlich ein Besuchsmorgen durchgeführt. Im Schuljahr 2024/2025 finden sie wie folgt statt:

Dienstag, 19. November 2024

Donnerstag, 6. März 2025

Dienstag, 20. Mai 2025

Die Eltern werden gebeten, an den Besuchsmorgen die jüngeren Geschwister nicht in den Kindergarten- und Schulunterricht mitzunehmen, keine Video- und Fotoaufnahmen von anderen Kindern zu machen sowie **auf die Benützung des Autos zu verzichten**.

An den Besuchsmorgen steht während der 10-Uhr-Pause für die Eltern in der Bibliothek eine Kaffeecke zur Verfügung. In dieser Pause haben die Eltern die Gelegenheit, sich mit dem in der Bibliothek anwesenden Leitungsteam auszutauschen.

Blockzeiten

Blockzeiten Primarschule

Die Blockzeiten dauern von 8.20 bis 11.55 Uhr. In der Primarschule besuchen die Kinder den Unterricht am Vormittag während vier Lektionen. Am Nachmittag dauert der Unterricht zwei oder drei Lektionen. Der Mittwochnachmittag ist für alle frei, zusätzliche freie Nachmittage sind im Stundenplan ersichtlich.

Blockzeiten Kindergarten

Die Blockzeiten im Kindergarten dauern von 8.15 bis 11.55 Uhr.

Eine Besonderheit des Kindergartens ist die Auffangzeit von 8.15 bis 8.35 Uhr. Diese ist freiwillig und steht jedem Kind offen. Die Lehrperson gestaltet die Auffangzeit individuell und auf die Kindergruppe angepasst. Der Nachmittagsunterricht für die 2. Kindergartenklassen findet an zwei Nachmittagen statt. Die Stundenpläne finden Sie auf der Website www.primarschule-bonstetten.ch.

Elternkontakte

Elternkontakte sind sehr wichtig für die Lehrpersonen und für die Eltern. Sie schaffen eine Atmosphäre von gegenseitigem Verstehen und Vertrauen, was sich wiederum positiv auf das Kind auswirkt.

Elternkontakte Kindergartenstufe

Gesprächstermine sollten mit der Kindergartenlehrperson im Voraus vereinbart werden. Zu gemeinsamen Anlässen während des Jahres laden die Kindergartenlehrpersonen die Eltern schriftlich ein.

Elternkontakte Primarstufe

Die Lehrperson des Kindes ist die erste Kontaktperson für die Eltern. Bei Fragen oder Mitteilungen können sich die Eltern direkt an die Lehrperson wenden.

Bei Schwierigkeiten stehen die Schulsozialarbeiterin oder die Schulleitung vermittelnd zur Verfügung.

Elternrat

Die Elternmitwirkung ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Eltern und Schule.

Der Elternrat

- setzt sich für eine konstruktive und offene Zusammenarbeit zwischen den Eltern, den Lehrpersonen, der Schulpflege und allen anderen an der Schule tätigen Personen ein
- diskutiert aktuelle Fragen der Elternschaft und der Schule und bietet Mithilfe beim

- Lösen anstehender Probleme
- unterstützt die Schule bei Projekten und Anlässen.

Weitere Informationen wie Adressen, Termine und Projekte des Elternrats sind auf der Homepage www.primarschule-bonstetten.ch sowie auf der School-App ersichtlich.

Elternrechte/ Elternpflichten

Elternrechte

Schulbehörden, Lehrpersonen und Eltern arbeiten im Rahmen ihrer Verantwortlichkeit zusammen. Die Eltern werden regelmässig über das Verhalten und die Leistungen ihrer Kinder informiert. Die Eltern wirken bei wichtigen Beschlüssen, die ihr Kind individuell betreffen, mit. Sie nehmen an Gesprächen – insbesondere an schulischen Standortgesprächen – teil.

Die Eltern haben ein Anrecht darauf, von der Schule rechtzeitig über schulorganisatorische Belange und Schulanlässe informiert zu werden.

Bei getrenntlebenden Eltern hat der nicht im gemeinsamen Haushalt mit dem Kind lebende Elternteil ein Anrecht darauf, Informationen der Schule ebenfalls zu erhalten. Falls Sie die Zustellung der Informationen wünschen, melden Sie dies bitte der Lehrperson und der Schulverwaltung mit Angabe Ihrer Adresse, damit Ihnen die Unterlagen zugestellt werden können.

Elternpflichten

Die Eltern und Dritte, denen eine Schülerin oder ein Schüler anvertraut ist, sind für die Erziehung sowie den regelmässigen Schulbesuch, die Erfüllung der Schulpflicht und der damit verbundenen Pflichten verantwortlich. Dies betrifft z.B. die Teilnahme an Elternabenden und Elterngesprächen.

Die Eltern informieren die Lehrpersonen oder die Schulleitung über besondere Vorkommnisse (z.B. krankheitsbedingte Abwesenheit des Kindes).

E-Mail

Sämtliche Behördenmitglieder, die Schulleitung, die Schulverwaltung sowie die Lehrpersonen können per E-Mail kontaktiert werden. Die E-Mail-Adressen finden Sie auf unserer Website www.primarschule-bonstetten.ch.

Externe Schulbeurteilung

Jede Schule im Kanton Zürich wird alle vier Jahre durch die kantonale Fachstelle für Schulbeurteilung evaluiert. Ziel ist es, Stärken und Schwächen zu eruieren und so der Schule Entwicklungshinweise zu geben. Für den Bericht zuhanden der Schulpflege und der Schulleitung befragt die Fachstelle Schulbehörden, Schulteam, Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie weitere an der Schule beteiligte Personen.

Die Primarschule Bonstetten wurde im Schuljahr 2021/22 extern evaluiert. Der Evaluationsbericht ist auf unserer Homepage www.primarschule-bonstetten.ch aufgeschaltet.

Fundgegenstände

In unseren Schulhäusern sammeln sich diverse Fundgegenstände wie Kleider, Schlüssel, Schmuck, Brillen, etc. In den verschiedenen Schulhäusern stehen Sammelbehälter für liegengebliebene Kleider; Wertgegenstände werden zentral im Büro der Schulverwaltung verwahrt. Die liegengebliebenen Gegenstände werden von der Schule ein Jahr lang aufbewahrt und danach ordnungsgemäss weitergegeben (Kleidersammlung) resp. entsorgt. Sie haben jeweils an den beiden Besuchsmorgen vor den Sport- resp. den Sommerferien die Möglichkeit, sämtliche Fundgegenstände (inkl. Kleider) zu sichten und Ihr Eigentum abzuholen. Die Fundkisten befinden sich in den jeweiligen Schulhäusern.

Generationen im Klassenzimmer

Generationen im Klassenzimmer ist das Projekt der Pro Senectute mit den Primarschulen und ist bei uns sehr beliebt.

Die Seniorinnen und Senioren unterstützen die Lehrpersonen bei ihrer Arbeit und bringen nebst ihrer Lebenserfahrung viel Geduld und Freude am Zusammensein mit Kindern oder Jugendlichen mit. Sie schenken den Schülerinnen und Schülern Zeit, haben ein offenes Ohr für ihre Anliegen, helfen ihnen weiter, ermutigen, üben und erklären.

Die Verantwortung für den Unterricht liegt jederzeit bei den Lehrpersonen. In den Rahmenbedingungen sind die Kompetenzen klar geregelt.

Gesamtbeurteilung

Die Gesamtbeurteilung bildet die Basis für alle Schullaufbahnentscheide. Die Gesamtbeurteilung umfasst

- die Gesamtleistungen in den einzelnen Fächern
- das Arbeits- und Lernverhalten und das Sozialverhalten
- die Begabungen und Neigungen und den Entwicklungsstand eines Kindes
- andere beurteilungsrelevante Faktoren wie gesundheitliche oder familiäre Belastungen oder eine eventuelle Mehrsprachigkeit sowie erhaltene Förderung.

In der Gesamtbeurteilung werden die Beobachtungen und Beurteilungen aller Lehrpersonen einer Schülerin oder eines Schülers – wo für den anstehenden Entscheid notwendig auch jene von Fachlehrpersonen – zusammengefasst.

Gesetzliche Grundlagen

Die kantonalen gesetzlichen Grundlagen des Volksschulwesens und die dazugehörigen Verordnungen finden Sie in der Gesetzes-

sammlung zur Volksschule. Diese wird von der Bildungsdirektion herausgegeben. Für Erlasse auf der Stufe der Gemeinde verweisen wir auf die Gemeindeordnung sowie die Geschäftsordnung der Primarschule Bonstetten. Unterlagen und Auskünfte erhalten Sie auf unserer Website www.primarschule-bonstetten.ch sowie bei der Schulverwaltung.

Gesundheit

Die schulärztliche Untersuchung auf der Kindergartenstufe erfolgt in der Regel durch Privatärztinnen oder Privatärzte. Die Kosten für diese Untersuchung werden von der Krankenkasse übernommen.

In der 5. Klasse der Primarstufe erfolgt eine zusätzliche schulärztliche Untersuchung durch den Schularzt oder die Schulärztin.

Gymiprüfungsvorbereitungskurs

Die Primarschule Bonstetten bietet einen Freifachkurs zur Vorbereitung der Aufnahmeprüfungen in Mathematik und Deutsch ins Langzeitgymnasium an. Der Kurs beginnt jeweils nach den Herbstferien und findet am Mittwochnachmittag statt. Der Kurs ist gratis. Im September erhalten die Sechstklässlerinnen und Sechstklässler ein Merkblatt. Teilnehmen können Kinder mit einem Notendurchschnitt von mindestens 5.25 in den Fächern Deutsch und Mathematik im Sommerzeugnis der 5. Klasse.

Hausaufgaben

Hausaufgaben werden von den Lehrpersonen unterschiedlich gehandhabt. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrperson Ihres Kindes.

Jokertage

Die Primarschule Bonstetten bietet den Schülerinnen und Schülern basierend auf dem Volksschulgesetz Jokertage an. Jokertage sind schulfreie Tage, welche ausserhalb der gesetzlich

geregelten Absenzen beantragt werden können. Diese Einrichtung vereinfacht die Dispensationspraxis für alle Beteiligten. Es wird zwischen Jokertagen und Dispensation unterschieden. Die ausführlichen Bedingungen sind im Reglement «Jokertage» auf der Website www.primarschule-bonstetten.ch ersichtlich.

Kindergartenstufe

Die Kindergartenstufe ist die 1. Stufe der Zürcherischen Volksschule und ist obligatorisch. Der Kindergartenbesuch dauert in der Regel 2 Jahre. Kinder, die bis zum 31. Juli das vierte Altersjahr vollendet haben, treten auf Anfang des nächsten Schuljahres in den Kindergarten ein. Sofern der Entwicklungsstand eines Kindes es erfordert, kann die Schulleitung die Rückstellung vom Kindergartenbesuch um ein Jahr bewilligen.

Begründete Gesuche betreffend Verschiebung der Einschulung müssen an die Schulleitung gerichtet werden.

Klassenassistenz

Die Schulleitung kann nach Bedürfnis der Lehrperson, nach Klassengrösse, Thema, Fach oder sonstigen besonderen Situationen eine Klassenassistentin einsetzen. Diese unterstützt einzelne Schülerinnen und Schüler oder kleine Gruppen beispielsweise beim Lösen von Aufgaben. Die Hauptverantwortung liegt dabei immer bei der Lehrperson.

Klasseneinteilungen

Die Schulleitung nimmt die Klasseneinteilungen, unter Einbezug der Lehrpersonen und HeilpädagogInnen, nach folgenden Kriterien vor:

- Leistungsmässige Ausgewogenheit der Klasse
- Soziale Ausgewogenheit der Klasse
- Klassengrössen
- Verhältnis Mädchen / Knaben
- Individueller Förderbedarf des Kindes

Einteilungswünsche seitens der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern oder Erziehungsberechtigten können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Läuse

Lausbefall ist kein hygienisches Problem. Läuse fühlen sich auch auf sauberer Kopfhaut wohl. Bei einem Kopflausbefall Ihres Kindes ist es wichtig, dass Sie die betreffende Lehrperson sowie allenfalls die Kindertagesstätte umgehend informieren. Die Lehrperson vereinbart einen Termin mit der Lausfachfrau, die darauf in die Schule kommt und bei allen Kindern der Klasse eine Lauskontrolle durchführt. Die Eltern der befallenen Kinder werden schriftlich informiert, die übrigen Kinder der Klasse erhalten ein Läuse-Merkblatt für Eltern mit den aktuellsten Empfehlungen. Informationen können unter www.kopflaus.ch abgerufen werden.

Leitbild

Das Leitbild zeigt unsere Vision einer guten Schule, unsere gemeinsamen Grundhaltungen und Ziele. Es enthält die Leitideen und Leitsätze, welche unsere Arbeit prägen. **Das neue Leitbild der Primarschule Bonstetten ist abrufbar unter www.primarschule-bonstetten.ch.**

Lernkontrollen

Die Notengebung ist an der Primarschule Bonstetten einheitlich geregelt. Es werden keine Noten auf die Lernkontrollen geschrieben. Die Rückmeldungen auf den Prüfungen enthalten die maximale, erreichte Punktzahl und die Punktzahl, mit der das Lernziel erreicht ist. «Lernziel erreicht» entspricht der Note 4. Die Noten der erreichten Punktzahl sind bei der Lehrperson notiert und Sie als Eltern können diese bei allfälligen Gesprächen oder Fragen einsehen.

Musikschule Knonaueramt

Die Musikschule Knonaueramt ist eine Institution des Bezirks Affoltern sowie von Uitikon, Birmensdorf und Aesch mit dem Zweck, die musikalische Ausbildung der Jugend zu fördern. Die Musikschule Knonaueramt bietet Instrumentalunterricht einzeln oder in Gruppen an. Sie vermittelt auch die Miete der Instrumente. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website

www.musikschuleknonaueramt.ch.

Gesuche um Schulgelderlass für Instrumental-, Gesang- oder Chorunterricht sind telefonisch (044 761 99 11) direkt an die Musikschule Knonaueramt zu richten. Die Beteiligung richtet sich nach den finanziellen Verhältnissen des Gesuchstellers. Die Gesuche werden entsprechend dem «Reglement für die Gewährung von Schulgeldreduktion auf Elternbeiträge an die Musikschule Knonaueramt» behandelt.

Öffnungszeiten Schulhaus

Bei Schulbeginn um 8.20 Uhr dürfen die Schülerinnen und Schüler erst um 8.15 Uhr mit dem Läuten das Schulhaus betreten. Am Nachmittag darf die Schulhaustüre erst um 13.40 Uhr geöffnet werden.

Primarstufe

Der Übertritt in die Primarstufe erfolgt in der Regel nach zwei Jahren Kindergarten. Ausnahmsweise kann er nach einem oder drei Jahren Kindergarten erfolgen. Die Primarstufe dauert 6 Jahre: 3 Jahre in der Unterstufe und 3 Jahre in der Mittelstufe in Jahrgangsklassen oder Altersdurchmischten Klassen (siehe Abschnitt ADL).

School-App: Elternkommunikation

Die Kommunikations-App wurde an der Primarschule Bonstetten auf den Beginn des Schuljahres 2020/2021 in allen Klassen (inkl.

Kindergarten) eingeführt. Die «SchoolApp Bonstetten» ermöglicht eine zeitgemässe, einfache, direkte, effiziente und ökologische Form der Kommunikation zwischen der Schule und den Eltern/ Erziehungsberechtigten.

Schulinsel

Die Schulinsel ist ein erweiterter Lernraum, der flexibel auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse reagieren kann. An diesen Ort der Ruhe können sich Lernende einzeln oder in Gruppen für ein konzentriertes Arbeiten zurückziehen und bei Bedarf eine Lernbegleitung erhalten. Die Schulinsel bietet zudem Entlastung für Schülerinnen und Schüler, die kurzfristig oder über eine befristete Zeit dem Unterricht nicht folgen können. Die Kinder erhalten auf der Insel die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen, sich zu konzentrieren, das Verhalten zu reflektieren und sich auf die Anforderungen eines geordneten Unterrichts vorzubereiten. Zusätzlich bietet die Schulinsel Raum für Gruppen- und Projektarbeiten. Die Schulinsel ist an Schultagen von 8.15 bis 11.55 Uhr und von 13.40 bis 15.20 Uhr (ausser am Mittwochnachmittag) geöffnet und sie befindet sich zentral auf dem Schulgelände im Schulhaus 2. Sie wird von der Schulinselleitung geführt und von der Schulischen Heilpädagogik sowie der Schulsozialarbeit unterstützt.

Schulkonferenz

Alle an der Primar- und der Kindergartenstufe unterrichtenden Lehrpersonen sowie die Schulleitung bilden die Schulkonferenz, welche regelmässig tagt. Sie legt unter der Führung der Schulleitung das Schulprogramm fest und beschliesst Massnahmen zu dessen Umsetzung. Die Schulkonferenz setzt sich mit der gemeinsamen pädagogischen Ausrichtung der Schule und den Herausforderungen des Schulalltags auseinander. Sie kann Anträge an die Schulpflege stellen.

Schulleitung

Die Geschäftsleitung ist zuständig für die operative Leitung der Schule im personellen, finanziellen und administrativen Bereich. Sie setzt sich zusammen aus der Schulleitung und der Schulverwaltungsleitung. Die Schulleitung ist verantwortlich für die Aufsicht über die Lehrpersonen und wirkt bei Personalentscheidungen mit. In Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft ist die Schulleitung für die Schulentwicklung, die pädagogische Führung und die Qualitätssicherung der Schule verantwortlich. Die Schulleitung ist direkt der Schulpflege unterstellt. Die Schulleitung ist neben der Lehrerschaft die erste Ansprechstelle für die Eltern.

Schulpflege

Die Schulpflege führt und beaufsichtigt die Schulen ihrer Gemeinde und wird vom Volk gewählt. Sie ist verantwortlich für den Vollzug von Erlassen und Beschlüssen des Kantons. Unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen ist sie zuständig für die strategische Ausrichtung und das Angebot der Schule. Sie genehmigt das Schulprogramm und überprüft dessen Zielerreichung. In ihren Verantwortungsbereich fallen Anstellung und Entlassung der Schulleitung und der Lehrpersonen sowie die Zuteilung der Finanzmittel an die Schule.

Schulprogramm

Das Schulprogramm enthält auf der Grundlage unseres Leitbildes die pädagogischen Schwerpunkte sowie die Legislaturziele der Schulpflege für vier Jahre. Es umschreibt Wege und Mittel, wie diese Ziele erreicht werden, sowie die Kriterien, anhand welcher wir die Zielerreichung überprüfen. Es ist auf der Website www.primarschule-bonstetten.ch einzusehen.

Schulpsychologischer Dienst (SPD)

Der schulpsychologische Dienst (SPD) befindet sich in Affoltern am Albis und ist eine öffentliche Beratungsstelle. Das Angebot richtet

sich an alle Beteiligten der Schule. Ziel ist es, zusammen mit den Beteiligten Anliegen, Probleme und Konflikte zu klären, Ideen zu entwickeln und neue Lösungswege zu finden. Der SPD unterstützt die Schulen bei ihrem Integrations- und Bildungsauftrag und fördert die Vernetzung zwischen Eltern, Schule und Fachleuten.

Eltern können diesen Dienst auch direkt in Anspruch nehmen und sich telefonisch beraten lassen: Telefon 043 322 70 90 oder www.spd-bezirk-affoltern.ch.

Schulsozialarbeit

Was ist Schulsozialarbeit und an wen richtet sie sich?

Schulsozialarbeit ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot an unserer Schule für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen. Schülerinnen und Schüler erhalten rasch und unkompliziert Hilfe und Unterstützung. Bei Ängsten, Sorgen, Streit oder Fragen zum Zusammenleben können sie alleine oder auch in Gruppen die Beratung der Schulsozialarbeit in Anspruch nehmen. Dabei geht es darum, die Situation genau anzusehen und gemeinsam Lösungen zu suchen.

Eltern können Kontakt mit der Schulsozialarbeit aufnehmen, wenn sie sich über die Entwicklung ihres Kindes Sorgen machen oder eine Situation in der Schule sie beunruhigt. Die Schulsozialarbeit kann helfen, sich Klarheit zu verschaffen, sie kennt sich in vielen Schul- und Entwicklungsfragen aus und kennt die Fachstellen.

Lehrpersonen können schwierige Situationen von Einzelnen oder Gruppen mit der Schulsozialarbeit besprechen. Allenfalls werden Probleme gemeinsam aufgegriffen und bearbeitet. Für die ganze Schule oder auch in einzelnen Klassen kann die Schulsozialarbeit Projekte oder Aktivitäten anregen und begleiten.

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit ist an der Schule präsent, hat feste Bürozeiten oder ist telefonisch erreichbar. Die Kontaktaufnahme ist einfach. Die Einzelberatung ist in der Regel freiwillig. Eine erste Beratung kann von der Lehrperson initiiert werden. Das Angebot ist vertraulich. Die Schulsozialarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht.

Die Leistungen sind kostenlos. Sie erreichen die Schulsozialarbeitenden unter folgender Mail-Adresse:

schulsozialarbeit@primarschule-bonstetten.ch
oder unter Telefon 079 922 88 39 resp. 079 381 98 38.

Schulsozialpädagogik

Was ist Schulsozialpädagogik und an wen richtet sie sich?

Die Schulsozialpädagogik ist ein zusätzliches Angebot für Schülerinnen und Schüler, die im Schulalltag oder im Umgang mit anderen Kindern oder Jugendlichen besondere Unterstützung benötigen. Das Ziel der Schulsozialpädagogik ist es, die Kinder in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu fördern. Dazu gehört, dass sie lernen, Konflikte besser zu bewältigen, respektvoll miteinander umzugehen und sich sicher in die Klassengemeinschaft zu integrieren. Die Schulsozialpädagogin arbeitet daran, das Selbstbewusstsein der Kinder zu stärken, ihre sozialen Kompetenzen auszubauen und ihnen dabei zu helfen, ihre Herausforderungen aktiv anzugehen. Im Mittelpunkt steht dabei immer das Wohl des Kindes.

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialpädagogik arbeitet eng mit Lehrkräften, Eltern und anderen Fachleuten zusammen, um für jedes Kind die passende Unterstützung zu finden. Dafür wird ein individueller Förderplan erstellt, der genau auf die Bedürfnisse des Kindes abgestimmt ist. Die Schulsozialpädagogin begleitet das Kind

sowohl im Einzelsetting als auch im Unterricht. Ein wichtiger Teil der Arbeit ist die enge Zusammenarbeit mit den Eltern, um das Kind bestmöglich zu fördern.

Wenn eine intensivere Unterstützung durch die Schulsozialpädagogin vorgesehen ist, wird dies in einem schulischen Standortgespräch (SSG) besprochen. Grundlage dafür ist die Verordnung über sonderpädagogische Massnahmen (VSM).

Bei Fragen oder Anliegen:

Telefon 079 906 72 86

schulsozialpaedagogik@primarschule-bonstetten.ch

Schulverwaltung

Die Schulverwaltung ist Drehscheibe für alle an der Schule Beteiligten sowie Anlauf- und Auskunftsstelle. Sie sorgt für einen verwaltungstechnisch und organisatorisch professionell geleiteten Schulbetrieb und koordiniert die laufenden Geschäfte zwischen der Schule, der Schulpflege sowie der Bildungsdirektion. Sie stellt Informationsmaterial bereit und organisiert schulische Veranstaltungen.

Die Verwaltung der Schülerdaten gehört ebenso zu den Aufgaben der Schulverwaltung wie die Beratung von Eltern, Lehrpersonen und Schulpflegemitgliedern in personellen und schulrechtlichen Fragen oder die Vermittlung der richtigen Kontakte.

Das Team der Schulverwaltung nimmt Ihre Anliegen gerne entgegen und freut sich, Sie rasch, freundlich und kompetent zu bedienen.

Schulweg

Der Schulweg ist – rechtlich gesehen – Sache der Eltern. Die Erziehungsverantwortlichen bestimmen, wie ihr Kind den Schulweg bewältigen soll. Sie tragen auch die Verantwortung. Der Schulweg ist ein wichtiger sozialer Erlebnis- und Erfahrungsraum für das Kind und sei-

ne tägliche Bewältigung zu Fuss ein wichtiger Schritt zu Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Regelmässige Schülertransporte sollten nach Möglichkeit unterlassen werden. Wir empfehlen, Unterstufenkinder nicht mit dem Velo zur Schule zu schicken.

An der Primarschule Bonstetten gelten bezüglich Schulweg überdies die Empfehlungen der Kantonspolizei Zürich: Den Kindern sollten keine fahrzeugähnlichen Geräte (Trottinetts, Heelys, Inline-Skates, Rollbretter) mit auf den Schulweg gegeben werden. Kleinere Kinder (Unterstufe und jünger) finden sich als Fussgänger nicht zuverlässig im Strassenverkehr zurecht. Das richtige Abschätzen von Geschwindigkeiten und Distanzen bereitet ihnen grosse Mühe und funktioniert meist erst ab der 3. Klasse zuverlässig. Ihr Blickfeld ist, gegenüber einem Erwachsenen, bis um einen Drittel eingeschränkter. Grössere Kinder (ab Mittelstufe) neigen gelegentlich dazu, ihre Fähigkeiten zu überschätzen.

In der Unterstufe findet der Kids Scooter Day und in der Mittelstufe die Veloprüfung statt.

Skilager

Das durch die Primarschule Bonstetten durchgeführte Skilager richtet sich an Schülerinnen und Schüler unserer Mittelstufenklassen, wobei die 6. Klassen Priorität geniessen. Jeweils im November werden den berechtigten Kindern Anmeldeformulare abgegeben. Eine Anmeldung ist immer verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des Skilagerbeitrages. Eine Abmeldung hat vor Lagerantritt schriftlich und begründet an die Schulverwaltung zu erfolgen. Rückzahlungen des Skilagerbeitrages sind (unter Abzug eines Unkostenbeitrages) nur bei eingereichtem Arztzeugnis möglich.

Sonderpädagogik

An der Primarschule Bonstetten wird eine breite Palette von Stütz- und Fördermassnahmen durch Fachlehrpersonen und Therapeutinnen

und Therapeuten angeboten. Die Vorschläge kommen von den Lehrpersonen, die Schulleitung erteilt die Bewilligung.

Vor jeder Zuteilung findet ein Standortgespräch (SSG) mit den Eltern statt.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Mit dem Angebot Deutsch als Zweitsprache (DaZ) bietet die Primarschule Bonstetten Kindern nichtdeutscher Erstsprache einen unterstützenden Unterricht zum Aufbau ihrer Deutschkompetenzen (Standardsprache), so dass sie im Regelunterricht erfolgreich lernen können.

Integrative Förderung (IF)

Die IF ist ein sonderpädagogisches Angebot auf allen Schulstufen. Es werden Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen integrativ gefördert. Diese Förderung orientiert sich am Unterricht der Klasse und am Kind und wird von einer Heilpädagogin oder einem Heilpädagogen in enger Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson durchgeführt.

ISR – Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule

Für Schülerinnen und Schüler mit sehr hohem Förderbedarf, welcher durch die Unterstützungsangebote der Primarschule Bonstetten nicht abgedeckt werden kann, besteht die Möglichkeit einer integrierten Sonderschulung. Diese Schülerinnen und Schüler werden durch eine Heilpädagogin / einen Heilpädagogen sowie durch eine Klassenassistenz unterstützt. Die Verantwortung dieser Integrationsform liegt bei der Primarschule Bonstetten.

Logopädie

Die Logopädie befasst sich mit der Sprachentwicklung und deren Auffälligkeiten. Die Logopädin / der Logopäde ist zuständig für die Prävention, Erfassung, Abklärung, Therapie und Beratung.

Als pädagogisch-therapeutische Massnahme unterstützt die logopädische Therapie Kinder in ihrer mündlichen und schriftlichen Sprachentwicklung. Die Therapie fördert die sprachliche Kommunikationsfähigkeit und stärkt dadurch das Selbstvertrauen und die Persönlichkeitsentwicklung.

Die Logopädie findet in der Regel während den Unterrichtszeiten statt und wird nach Absprache mit den Eltern und Lehrpersonen eingeleitet.

Psychomotorik

Psychomotorik ist ein Angebot für Schülerinnen und Schüler mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen. Die Psychomotorik-Therapie ist eine pädagogisch-therapeutische Massnahme, die Kinder und Jugendliche in ihrer motorischen Entwicklung unterstützt und ihre Fähigkeiten in den Bereichen Grobmotorik (Bewegungen des ganzen Körpers), Feinmotorik (manuelle Tätigkeiten) und Grafomotorik (Schreibfertigkeit) fördert. Dadurch stärkt sie das Selbstvertrauen der Kinder und Jugendlichen und leistet einen Beitrag an ihre Persönlichkeitsentwicklung.

Im Psychomotorikraum unserer Schule arbeitet die Therapeutin / der Therapeut mit einzelnen Kindern oder mit Kleingruppen. Therapien werden nach Absprache mit den Eltern eingeleitet.

Telefonnummern

Für Auskünfte rufen Sie bitte primär unsere Schulverwaltung an.

Kindergarten = KG

Schulverwaltung	044 700 03 75
Schulleitung	044 700 43 60
Betriebsleitung	044 700 43 60
Hausdienst	079 749 01 08
	079 196 49 67
KG Bodenfeld 1	044 500 25 53
KG Bodenfeld 2	044 500 29 63
KG Dorf 1	044 500 25 47

KG Dorf 2	044 500 24 46
KG Schachenmatten 1	079 648 27 78
KG Schachenmatten 2	079 696 25 51
KG Schachenmatten 3	079 600 91 80
Schachenhort	079 758 42 53

Übertritt in die Oberstufe

Die Kinder werden am Ende der 6. Klasse in eine Abteilung A, B oder C der Sekundarschule Bonstetten zugeteilt. Die Zuteilung erfolgt auf Grund einer umfassenden Gesamtbeurteilung. Diese Zuteilung wird von der Lehrperson gemeinsam mit den Eltern und der betroffenen Schülerin oder dem betroffenen Schüler erwogen. Die Lehrperson beurteilt das Kind in seinem ganzen schulischen Umfeld und berücksichtigt seine Kompetenzen auf verschiedenen Ebenen.

Im Verlauf der 6. Klasse werden die Eltern über die Übertrittsmodalitäten informiert.

Ein Übertritt ins Gymnasium ist Sache der Eltern und wird in der Regel in Absprache mit den Lehrpersonen eingeleitet. Die Primarschule Bonstetten bietet eine Prüfungsvorbereitung an (siehe Abschnitt Gymiprüfungsvorbereitungskurs).

Unterrichtsbereiche

Der Unterricht der Volksschule umfasst gemäss Lehrplan 21 die folgenden zwei Zyklen. Der 1. Zyklus umfasst KG und 1./2. Klasse, der 2. Zyklus umfasst 3.– 6. Klasse. Der Lehrplan 21 unterteilt in folgende Fachbereiche:

- Mathematik (MA): Rechnen, Geometrie
- Sprachen (SP): Deutsch (D) ab 1. Klasse, Englisch (E) ab 3. Klasse, Französisch (F) ab 5. Klasse
- Natur, Mensch und Gesellschaft (NMG): Realien, Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)
- Gestalten: Bildnerisches Gestalten (BG), Textiles und Technisches Gestalten (TTG) beides ab 1. Klasse
- Musik (MU)
- Bewegung und Sport (BS), Schwimmen

****Schwimmunterricht:** Findet nur in der Unterstufe statt. Die Klassen gehen zweimal jährlich während neun Wochen wöchentlich ins Schwimmen.

Für den Schwimmunterricht wird das Schwimmbassin in Wettswil benützt (Schulhaus Wolfetsloh). Den Unterricht erteilt eine ausgebildete Schwimmlehrperson. Sie wird von den Lehrpersonen unterstützt.

Unterrichtszeiten Primarstufe

Vormittag

07.30 bis 08.15 Uhr

08.20 bis 09.05 Uhr

09.10 bis 09.55 Uhr

10.20 bis 11.05 Uhr

11.10 bis 11.55 Uhr

Nachmittag

13.45 bis 14.30 Uhr

14.35 bis 15.20 Uhr

15.30 bis 16.15 Uhr

Veloparcours

Wir haben einen Veloparcours auf dem Pausenplatz. Der aufgemalte Geschicklichkeitsparcours lädt zum spielerischen Üben ein. Der Parcours darf auch von den Eltern mit ihren Kindern in der Freizeit benutzt werden.

Verkehrskundeunterricht

Der Verkehrsinstruktor der Kantonspolizei Zürich unterrichtet stufengerecht die Schülerinnen und Schüler vom Schuleintritt an jährlich nach geltendem Lehrplan. Im Kindergarten und der 1. Klasse werden die Kinder in praktischen Übungen über das korrekte Verhalten als Fussgängerinnen und Fussgänger im Strassenverkehr instruiert. Ab der 2. Klasse wird die ganze Thematik rund ums Velo, die Signale und das Vortrittsrecht aufgegriffen. Ein praktischer Velofahrunterricht folgt in der 5. Klasse. Mit Repetitionen und der Schulung zu besonderen Gefahren im Strassenverkehr, z.B. toter Winkel, erfolgt in der 6. Klasse der Abschluss der Veloausbildung.

Versicherungen

Seit Januar 1996 ist das neue Krankenversiche-

runsgesetz in Kraft. Mit dieser obligatorischen Grundversicherung ist jedes Kind über seine Krankenkasse bei Unfall und Krankheit versichert. Für Unfälle auf dem Weg in die Schule und auch während des Unterrichts sind die Kinder durch diese Versicherung abgedeckt. Die Primarschule hat für Unfälle auf dem Schulweg und während des Schulbetriebs folgende zusätzliche Versicherungsleistungen abgeschlossen:

- Im Todesfall: CHF 10'000.–
- Bei Invalidität: CHF 100'000.–

Vollversammlung (Schülerpartizipation)

Partizipation bezeichnet die Mitsprache und Mitverantwortung der Schülerinnen und Schüler. Die Lehrpersonen gestalten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern das Lernen und Zusammenleben in den Klassen- und Schulgemeinschaften. Dazu gehören das selbständige Arbeiten, beispielsweise mit dem Wochenplan, sowie Projekte mit eigenverantwortlichen Arbeitsbereichen. Weitere Gefässe, die sich in der Praxis bewährt haben, sind der Klassenrat und die Vollversammlung. Jedes Schulhaus führt zweimal jährlich intern eine Vollversammlung durch. Dort können die Schülerinnen und Schüler ihre Vorschläge einbringen, mitreden und das Gemeinschaftsleben mitbestimmen.

Website

Aktuelle Informationen über die Schule finden Sie auf unserer Website:

www.primarschule-bonstetten.ch.

Wohnortwechsel

Zu- und Wegzug von schulpflichtigen Kindern resp. Umzug innerhalb der Gemeinde müssen der Schulverwaltung möglichst frühzeitig gemeldet werden, damit die nötigen Schritte in die Wege geleitet werden können. Bitte informieren Sie auch die Klassenlehrperson.

Zahnhygiene

Zweimal pro Jahr werden alle Klassen von einer Schulzahnpflegeinstruktorin besucht, die den Kindern richtiges Zähneputzen und Verantwortungsbewusstsein gegenüber den eigenen Zähnen nahebringt. Für diese Stunden werden die Kinder von den Lehrpersonen daran erinnert, Zahnbürste und Becher mitzubringen.

Zahnuntersuch beim Schulzahnarzt

Frau med. dent. Petra Schweiger, Stallikerstrasse 6, 8906 Bonstetten führt alljährlich die Reihenuntersuchung für die Bonstetter Schulkinder durch. Die Kindergarten- und die Unterstufenkinder werden klassenweise von ihrer Lehrperson in die Praxis begleitet.

Mittelstufenschülerinnen und -schüler werden zum Teil direkt in die Praxis bestellt oder von den Lehrkräften gruppenweise hingeschickt.

Weitere Bestimmungen bezüglich Schulzahnpflege finden Sie im Reglement über die Schulzahnpflege auf der Webseite:

www.primarschule-bonstetten.ch

Zeugnisse

Die gesetzlichen Bestimmungen sehen vor, dass die Lernleistungen in den einzelnen Fächern, die Lernentwicklung und das Verhalten (Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten) der Kinder regelmässig beurteilt werden. Die Beurteilung soll als Unterstützung des Lernens erlebt werden. Sie steht im Dienst der Förderung des Kindes und seiner schulischen Leistungen.

Laut Zeugnisreglement werden an den Kindergärten und an den 1. Klassen der Primarstufe keine Noten erteilt. Statt einer Benotung erfolgt jeweils ein Elterngespräch. Auf dem Zeugnisformular wird die Durchführung des Elterngesprächs bestätigt. In allen anderen Klassen werden zweimal jährlich, jeweils Ende Januar und auf Ende des Schuljahres, Zeugnisse mit Noten ausgestellt.

Znüni, Zvieri

Für den gesunden Znüni und Zvieri sind Früchte, Gemüse oder Brot ideal. Bitte geben Sie Ihrem Kind keine zuckerhaltigen Esswaren oder Süssgetränke mit.

Schachenhort



Das Angebot der Tagesstrukturen richtet sich an in Bonstetten wohnhafte Kinder ab Kindergarten Eintritt. Es werden verschiedene Betreuungsmodule angeboten.

Die Primarschule Bonstetten betreibt die schulergänzende Betreuung im Schachenhort, dessen Räumlichkeiten sich im Schulhaus I Ost befinden. Dort werden die Kinder durch Fachpersonen betreut. Es stehen den Kindern Räume für die Morgen-, Mittagstisch- und für die Nachmittagsbetreuung zur Verfügung.

Neu findet der Mittagstisch für alle Schülerinnen und Schüler ab der dritten Klasse in der Turnhalle Schachen (Dreifachturnhalle), Schuelrain 3, statt.

Für die Kindergartenkinder vom Kindergarten Dorf und Bodenfeld stehen die Räumlichkeiten der Spielgruppe Sunneschii zur Verfügung. Die ausführlichen Bedingungen sowie Anmeldeformulare finden Sie auf der Website der Primarschule Bonstetten:

www.primarschule-bonstetten.ch.

Anmeldeverfahren Tagesstrukturen

Eingereichte Anmeldungen sind verbindlich.

Eine Neuanmeldung kann nur auf Anfang eines Monats erfolgen und ist bis zum 13. des Vormonates an die Leitung Tagesstrukturen zu richten. Nach positivem Aufnahmeentscheid erhalten die Erziehungsberechtigten den

Betreuungsvertrag, welcher innerhalb von 7 Werktagen unterschrieben an die Leitung Tagesstrukturen zu retournieren ist.

Der Betreuungsvertrag ist unbefristet und gilt längstens bis zum Ende der Primarschulzeit.

Eine Änderung der Betreuungstage oder -zeiten sowie Änderungen bei der Morgenbetreuung kann während des Schuljahres jeweils nur auf Anfang eines Monats erfolgen und ist **drei Monate im Voraus** schriftlich oder per Mail der Leitung Tagesstrukturen zu melden.

Eine Änderung des Mittagstischvertrags kann während des Schuljahres ebenfalls nur auf **Anfang eines Monats** erfolgen und ist einen Monat im Voraus schriftlich oder per Mail der Leitung Tagesstrukturen zu melden.

Kurzfristige Änderungen führen zu einem administrativen Mehraufwand, welcher den Eltern in Rechnung gestellt wird.

Änderungen des Betreuungsvertrages auf Beginn eines neuen Schuljahres können bis spätestens 30. Juni schriftlich oder per Mail der Leitung Tagesstrukturen gemeldet werden.

Für Fragen können Sie sich an die Leitung der Tagesstrukturen, **Frau Z. Kimakova** telefonisch unter **079 758 42 53** oder per E-Mail an: z.kimakova@primarschule-bonstetten.ch wenden.



Bibliothek



Die Bibliothek Bonstetten steht allen Interessierten zur Benutzung offen.

Unser Angebot umfasst:

- Papp- und Bilderbücher
- Kinderbücher
- Belletristik für Jugendliche und Erwachsene
- Sachbücher, Reiseführer, Kochbücher
- Zeitschriften
- DVDs
- Hörbücher für Kinder / TONIE Hörfiguren
- Digitale Bibliothek
- TONIE Hörbox
- Leihothek - Gegenstände, Geräte

Mit Ihrer persönlichen Mitgliederkarte haben Sie rund um die Uhr Zugriff auf die Digitale Bibliothek Ostschweiz (www.dibiost.ch). Ohne Zusatzkosten steht Ihnen dort ein riesiges Angebot an e-Books, e-Paper, e-Musik und e-Audios zur Verfügung.

Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist die Ausleihe gratis.

Buchvorstellungen und Veranstaltungen zu aktuellen Themen für Erwachsene

Die Bibliothek bietet einen Aufenthaltsort, welcher zum Verweilen oder Arbeiten einlädt. Es steht ein Gratis WLAN und ein Kunden PC mit Internetzugang zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch, 15 bis 19 Uhr
Donnerstag, 9.30 bis 11.30 Uhr / 15 bis 19 Uhr
Freitag geschlossen
Samstag 10 bis 13 Uhr
Während Schulferien: Montag und Donnerstag, 15 bis 19 Uhr
Medieneinwurf zur Rückgabe ist vorhanden.

Kontakt und Webseiten:

Telefon 044 700 24 77

bibliothek@primarschule-bonstetten.ch
www.bibliotheken-zh.ch/bonstetten
www.primarschule-bonstetten.ch/de/schulugemeindebibliothek

Buchstart – Treff «Reim und Spiel»

Buchstart Schweiz ist ein nationales Projekt zur frühkindlichen Sprachförderung und zur Begegnung von Eltern und Kindern mit Büchern. Buchstart-Bibliotheken schenken jedem in der Schweiz geborenen Baby ein erstes Buch und bieten spezielle Veranstaltungen für Eltern mit Kleinkindern an.

Die Bibliothek Bonstetten führt acht Mal jährlich eine Buchstartveranstaltung mit einer Le-seanimatorin durch. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit.

Jeweils von 9.30 Uhr bis ca. 10.15 Uhr, Kinder von 1 ½ bis 4 Jahre in Begleitung. Aktuelle Daten: www.bibliotheken-zh.ch/bonstetten

«Geschichte-Zyt»

Für unsere kleinen Zuhörenden ab 4 Jahren in Begleitung, erzählen wir eine Geschichte oder zeigen ein Bilderbuchkino. Dauer ca. 20 Minuten, jeweils an Samstagen einmal pro Monat. Aktuelle Daten:

www.bibliotheken-zh.ch/bonstetten

